

Ausstellung zu erneuerbaren Energien in der Schloßberghalle

Höhere Förderung für Sonnenkollektoren

Pressestelle

Pressesprecher Stefan Diebl
Zimmer-Nr. 203
Durchwahl 08151 148-260
Telefax 08151 148-490
pressestelle@LRA-starnberg.de

Starnberg 04.07.2005

"Erneuerbare Energien und Energie sparen im Landkreis Starnberg" - so heißt das Motto einer Ausstellung, die bis 17. Juli im Foyer der Schloßberghalle in Starnberg zu besichtigen ist (täglich 8 bis 16 Uhr sowie bei Veranstaltungen).

Gezeigt werden neben aktuellen fachlichen Informationen zu den Themenbereichen Energie & Umwelt, Einsatz von Solarenergie, Wärmepumpen und Biomasse sowie Energie sparendes Bauen und Modernisieren auch entsprechende positive Beispiele aus dem Landkreis Starnberg. Neben vielen Anregungen können die Besucher auch aktuelle Infomaterialien zu den einzelnen Themenbereichen mit nach Hause nehmen.

„Aufgrund der ständig steigenden Kosten für Öl, Gas oder Strom machen sich inzwischen viele Menschen Gedanken über ihre zukünftige Energieversorgung“, sagt Herbert Schwarz, Umweltberater des Landratsamtes Starnberg. „Mit unserer STARSOLAR-Offensive, in deren Rahmen auch diese Wanderausstellung entstanden ist, wollen wir umweltverträgliche und zukunftssichere Alternativen aufzeigen“.

Attraktiver wurde seit 1. Juli auch die Förderung von solarthermischen Anlagen: Wer Sonnenkollektoren auch zur Heizungsunterstützung nutzt, erhält nun 135 Euro je m² Kollektorfläche (bisher 110 Euro), bei Anlagen nur zur Brauchwassererwärmung beträgt der Zuschuss nun 105 Euro je m². Nähere Informationen hierzu unter www.bafa.de oder beim Landratsamt Starnberg, Tel. 08151 148-442.

Hausadresse:
Strandbadstraße 2 · D-82319 Starnberg
Telefon 08151 148-0
Telefax 08151 148-292
info@LRA-starnberg.de
www.landkreis-starnberg.de